

Fragen an diese Collegien zu verweisen sind, und welche Bedeutung ihren Gutachten zukommt? ist hierbei sorgfältig, und, wie mir scheint, im Allgemeinen mit Geschick bestimmt — namentlich insofern ausschließlich die innerhalb des gesetzlichen Rahmens sich haltende Fixirung der Erfassungssumme als für das Gericht unbedingt maßgebend erklärt ist, anderweite Gutachten dagegen nur bei der selbständigen Entscheidung des Richters von solchem zu berücksichtigen sind — „in den Gründen des Erkenntnisses zu berücksichtigen“ heißt es in §. 52. —

Bezüglich der — dreijährigen — Verjährung endlich ist die Bestimmung des §. 38. hervorzuheben: daß die begonnene Verjährung nicht laufe, solange noch brauchbare Nachdruckseremplare vorrätzig und nicht mit Beschlagnahme belegt seien.

**Verzeichniß deutscher Werke, welche in holländischer Uebersetzung erschienen sind, oder erscheinen sollen.**

(Nach den amtlichen Bekanntmachungen des „Nieuwsblad voor den boekhandel“ mitgetheilt von Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin.)

Agentur d. Kaufhaus in Hamburg.	Zollmann, Bibel u. Natur. 2. Aufl.
Baercke in Eisenach.	Schlömilch, Grundzüge d. Geometrie.
Beck in Nördlingen.	Bluntschli, polit. Partheien.
Behre in Mitau.	Turgeneff, Väter u. Söhne.
Brockhaus in Leipzig.	Maier, Friedrich Schleiermacher.
Costenoble in Jena.	Möhlhausen, Meerkönig. 6 Bde.
DuMont-Schauberg in Göttingen.	Hackländer, der letzte Bombardier. (Aus der Kölnischen Zeitung.)
Enke in Erlangen.	Oppolzer, spec. Pathologie und Therapie.
F. v. Enslin in Berlin.	Diesterweg, Himmelskunde.
Greifler in Langensalza.	Breithaupt's Vermächtniß. 1. Thl. 2. Aufl.
Grosse in Berlin.	Bitawall, Wilhelm Tell.
G. Hallberger in Stuttgart.	Hackländer, Ant. d. päpstl. Zuaven. (Aus der Illust. Welt.)
Hartleben in Wien.	Rasch, Aus einem freien Lande.
— — —	Stahl, Im Lande d. Pharaonen.
— — —	Storch, die Geheimnißvollen.
Hausfreund-Expedit. in Berlin.	Wachenhufen, Eva in Paris.
Herder in Freiburg.	Pütz, Lehrb. d. Erdbeschrbg. — Leitf. d. Erdbeschrbg.
Hirschwald in Berlin.	Niemeyer, Pathologie u. Therapie.
Hirzel in Leipzig.	Felder, Reich u. arm.
Kummer in Leipzig.	Klenke, Fleisch oder Gemüse.
Mengel in Altona.	Mühl, Fanny.
Mittler & Sohn in Berlin.	Der Feldzug von 1866.
F. v. Perthes in Gotha.	Näggen, Christus d. Menschensohn.
Ph. Reclam jun. in Leipzig.	Birchpfeiffer, Student aus Jena.
(Koller in München.)	Möllinger, Grundzüge d. Rundbogenstils.
Leipziger Verleger?	— do. Spitzbogenstils.
Mitschke in Leipzig.	Mühlfeld, 1848—68. Zwanzig Jahre Weltgeschichte.
Schlicke in Leipzig.	Polko, Sie schreibt.
Schloßmann in Gotha.	Neue apologet. Vorträge.
Schwers in Kiel.	Witt, bibl. Geschichten.
Seemann in Leipzig.	Scheffers, architekton. Formenschule.
Springer's Verlag in Berlin.	Müller, polit. Geschichte. I. II.
Walett in Bremen.	Schlatter's Leben u. Nachlaß.
Vieweg & Sohn in Braunschweig.	Schoedler, Buch d. Natur.
— — —	Weißbach, Ingen.- u. Maschinen-Mechanik.
Vogler & Weinbauer in Stuttgart.	Griesinger, Geheimnisse d. Escorial.
K. Voigt in Weimar.	Kübler, Buch der Mutter.
Voss in Leipzig.	Arendt, Materialien f. d. Anschauungsunterricht in der Naturlehre.
Wartig in Leipzig.	Schmidt, Tasso's Jerusalem.
Weidmann in Berlin.	Häusser, Zeitalter der Reformation.
C. Wigand in Leipzig.	Roth, Religion u. Priestertum.
Zeidler in Zerbst.	Kummer, die Vogt'sche Theorie.

**Miscellen.**

Aus Cassel. — Am 18. und 19. Juli findet in Cassel die Versammlung des Thüringer Kreisvereins statt. Collegen, welche sich für diesen Sommer eine kleine Reise vorgenommen haben, bitten wir, dieselbe in diese Zeit zu verlegen und mit uns einige, hoffentlich angenehme Tage in Cassel und Umgegend zu verleben.

Für den auf den 24., 25. und 26. Juli nach Wien einberufenen Vierten Deutschen Journalistentag wird vom Ausschuss, vorbehaltlich der definitiven Feststellung durch die Generalversammlung, folgende Tagesordnung vorgeschlagen:

- 1) Geschäftsbericht des Ausschusses.
- 2) Constituirung des Bureau.
- 3) Bericht des Professor Dr. Biedermann, Redacteur der Deutschen Allgemeinen Zeitung in Leipzig, über „Das geistige Eigenthum“ mit Bezug auf Zeitungen und Zeitschriften.
- 4) Bericht des Dr. Eben, Redacteur des Schwäbischen Merkur in Stuttgart, über „Inseratenbureau“.
- 5) Bericht des Dr. Stolp, Redacteur der Gemeinde-Zeitung in Berlin, über „Altenversorgung der Journalisten“.
- 6) Bericht des Dr. Guido Weiß, Redacteur der „Zukunft“ in Berlin, über „Presseverfolgungen“.
- 7) Antrag des Ausschusses auf Aenderung des §. 9. der Statuten dahin, daß neben dem „Vorort“ durch Beschluß der Generalversammlung auch aus den nicht am Vorort erscheinenden, dem Journalistentag beigetretenen Zeitschriften ein Ausschuss gewählt werden kann, in dem indeß höchstens vier Zeitungen vertreten sein dürfen und welcher sich mit dem Vorort in die dem letztern übertragenen Functionen theilt.

**Personalnachrichten.**

Leipzig, 5. Juli. Gestern feierte eine der bedeutendsten Buchhandlungen unserer Stadt, die im Jahre 1819 von F. L. E. Herbig aus Celle begründete und nach dessen Tode (1839) von seinem Neffen, Herrn F. W. Grunow fortgeführte Firma Friedrich Ludwig Herbig das fünfzigjährige Jubiläum ihres Bestehens. Am Sonnabend Abend fand zur Vorfeier die Bekränzung des Grabes des Begründers durch die Familie Grunow und das Personal statt. Am Sonntag Vormittag 11 Uhr wurde der Prinzipal mit seiner Familie, denen am frühen Morgen schon ein Ständchen von der „Typographia“ gebracht worden war, durch das Geschäftspersonal feierlich empfangen. Herr Grunow begrüßte die Anwesenden in herzlichster Weise, worauf der Geschäftsführer, Hr. Rech, im Namen des Personals ein Album überreichte, welches die Portraits der Committenten des Geschäfts, ferner der jetzigen Redacteurs der „Grenzboten“, sowie der ehemaligen Mitarbeiter und Zöglinge und des jetzigen Personals enthält. Nach einem Hoch auf die Firma Herbig und dem Gesange des Choral „Nun danket Alle Gott“ überreichte Hr. Cavael, als ehemaliger Zögling des Geschäfts, eine Gedenktafel, die er Herrn Grunow aus Dankbarkeit gewidmet hatte. Tiefgerührt dankte Herr Grunow nach allen Seiten hin und hob sodann die Bedeutung hervor, welche das Geschäft durch das Zusammenwirken der Committenten und Mitarbeiter im Laufe der fünfzig Jahre erhalten habe. Ein anwesender Wiener Buchhändler dankte im Namen sämtlicher Committenten für die denselben gewordene ehrenvolle Erwähnung. Wie er, so stattete auch die „Typographia“ durch drei Vertreter ihre Glückwünsche ab, und außerdem liefen zahlreiche briefliche und telegraphische Gratulationen ein. Zum Schluß ward Hr. Julius Rech in Anwesenheit des Personals Procura ertheilt. Der Abend vereinigte sämtliche Theilnehmer zu einem heiteren geselligen Beisammensein im Garten des Herrn Grunow. (Leipziger Tageblatt.)

Am 5. Juli ist Herr Im. Tr. Wöller, bis Ende Juni 1865 Besitzer der gleichnamigen Verlagehandlung hier, nach langen und schweren Leiden entschlafen.

Herr Edwin Troß in Paris ist zum Mitglied der Quebec literary and historical Society ernannt worden.